



Liste 4 Aktionsbündnis Agrarsozialwahl wählen!

Für eine sozialere & transparentere SVLFG

Mit Anleitung
im Innenteil



Liste 4: Aktionsbündnis Agrarsozialwahl

Unsere Forderungen für eine sozialere und transparente SVLFG

Mehr Beitragsgerechtigkeit

Die Beitragshöhen in der Unfall- und Krankenversicherung, die von der SVLFG-Vertreter:innen-Versammlung festgelegt werden, befinden sich in einer ungerechten Schieflage. Kleinere Betriebe sind benachteiligt, obwohl sie eine wichtige gesellschaftliche Rolle haben. Wir treten dafür ein, dass die Beitragsbemessung wesentlich gerechter und solidarischer wird, vom Grundbeitrag bis zur Beitragsstaffel.

Mehr Transparenz

Bislang herrscht Intransparenz über das Zustandekommen von Beschlüssen, z.B. über unsere Beitragshöhen sowie über Leistungen und Struktur der SVLFG. Um das zu verändern, fordern wir, über neue Beitragshöhen nicht erst zu informieren, wenn sie bereits beschlossen sind. Wir fordern, dass Beschlussvorlagen und Alternativen vorab für alle zahlenden Mitglieder öffentlich gemacht werden, so wie das in jedem anderen Parlament oder Gemeinderat längst üblich ist. Das ist umso wichtiger bei einer Pflichtversicherung wie der SVLFG, weil die Mitglieder keine Wahlfreiheit haben.

Bei der Sozialwahl müssen die Tagesordnungen der Wahlausschusssitzungen mindestens eine Woche vor der Sitzung auf der Webseite der SVLFG veröffentlicht werden sowie im Nachgang die Protokolle.

Mehr Absicherung im Alter und in Notlagen

Wer das Rentenalter erreicht hat, braucht eine existenzsichernde Rente, die mindestens dem Durchschnittsniveau der gesetzlichen Rentenversicherung entsprechen muss. Freiwillige Beiträge zur Erhöhung der Rente müssen möglich sein. Auch für eine deutliche Verbesserung bei der Bereitstellung von Betriebshilfen werden wir streiten. Die Einsatzkosten müssen auch für Verwandte und Verschwägte in gleicher Höhe erstattet werden.



Die ausführlichen Forderungen finden Sie unter:

www.agrarsozialwahl.de

Wählt Liste 4: Aktionsbündnis Agrarsozialwahl!

Wir treten mit einer gemeinsamen Liste zur Agrarsozialwahl 2023 an und kandidieren für Plätze in der Vertreterversammlung der SVLFG.

Wir stehen für die Interessen von bäuerlichen Betrieben und kämpfen für eine gerechtere und transparentere Agrarsozialversicherung.

Das **Aktionsbündnis Agrarsozialwahl** ist das breite Bündnis der bäuerlichen Basis.

Mitmachen bei der Agrarsozialwahl!

Die SVLFG verschickt im Februar/März Fragebögen zur Agrarsozialwahl.

So geht's dann weiter:

1. Fragebogen ausfüllen und an die SVLFG bis **Mitte April** zurückschicken
2. Wahlunterlagen erhalten (ab dem 11.4.2023)
3. Liste 4 - Aktionsbündnis Agrarsozialwahl wählen & **rechtzeitig vor 31.5.2023** zurückschicken an die SVLFG

Achtung: Wahlberechtigt sind auch Ehepartner:innen und Kinder über 16 Jahre. Alle Familienangehörigen sollten ihren Fragebogen ausfüllen, um eine Wahlberechtigung zu erhalten.

Servicenummer der SVLFG bei Fragen: **0800/5892716**

Informationen zur Agrarsozialwahl bei der SVLFG:

www.svlfg.de/sozialwahlen-faq



Kandidat:innen & Stellvertreter:innen

Nr. Kandidat:in

- 1 Isabella Hirsch, Feuchtwangen
- 2 Hans Brunner, Waldkirchen
- 3 Werner Seeger, Herford
- 4 Christian Coenen, Phillipsburg
- 5 Josef Schmid, Neufraunhofen
- 6 Hans Ott, Hermaringen
- 7 Engelbert Vogler, Stötten
- 8 Stephan Keinath, Dettenheim-Rußheim
- 9 Friedrich Unger, Windelsbach
- 10 Roland Decker, Waldmünchen
- 11 Julia Bar-Tal, Steinhöfel OT Beerfelde
- 12 Brigitte Mayer, Linden
- 13 Marcel Buschmann, Käbschütztal
- 14 Mathias Lohmeier, Dorfen
- 15 Gudrun Schmoll-Emperle, Amtzell
- 16 Ute Tübing, Coesfeld
- 17 Georg Ganslmeier, Hohenthann
- 18 Erwin Luger, Wegscheid
- 19 Steve Maskaleut, München
- 20 Anton Weitmann, Weißenhorn

Stellvertreter:in

- Markus Leithner, Ludwigschorgast
- Gerd Uken, Krummhörn
- Gerhard Behring, Herford
- Karin Coenen, Phillipsburg
- Georg Martin, Ronried
- Sieglinde Pruy, Linden
- Andrea Eiter, Augsburg
- Christina Schmid, Althengstett
- Martin Stockmeier, Bad Griesbach
- Hans Nagl, Blaibach-Kreuzbach
- Carolin Pagel, Bruckmühl
- Rainer Seidl, Johanniskirchen
- Barbara Melzer, Käbschütztal
- Klaus Discherl, Thannstein
- Elisabeth Riedl, Freyung
- Birten Discherl, Thannstein
- Anton Herman, Kleinhöhenrain
- Petra Kustermann, Rückholz
- Michael Finger, Oberstdorf

